

BV 3 am 28.09.2015

zu TOP 9.2.2

CDU-Fraktion  
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in der Bezirksvertretung 3 – Lindenthal  
SPD-Fraktion  
Lothar Müller / Die Linke

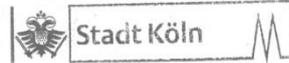
An die Bezirksbürgermeisterin  
Helga Blömer-Frerker

An den Oberbürgermeister  
Jürgen Roters



Eingang 14. Sep. 2015

BV 3 Lindenthal



Eingang 14. Sep. 2015

Bürgeramt Lindenthal

Köln 10.09.2015

### Verkehrsversuch Zülpicher Str BV Lindenthal

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden gemeinsamen Änderungsantrag zu Tagesordnungspunkt 9.2 X. auf die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal zu setzen:

#### Der Beschlusstext wird wie folgt geändert:

- 1) In Anlehnung an die Beschlüsse der BV 1 und BV 3 beauftragt die BV 3 die Verwaltung einen praktischen Verkehrsversuch durch Sperrung der Zülpicher Straße im Abschnitt zwischen Dasselstraße und Wilhelm-Waldeyer-Straße durchzuführen. Dieser Versuch soll zügig und mindestens während 3 Monaten und nicht während vorlesungsfreier Zeit stattfinden.
- 2) Es wird eine Evaluation des Verkehrsversuchs durchgeführt. Dazu erfolgt eine status quo Erhebung auf den umliegenden Straßen vor der Sperrung sowie eine Zählung des Rad- und Autoverkehrs auf der Zülpicher Str. wie den umliegenden Straßen während des Versuches, um die Verlagerungseffekte darstellen zu können.
- 3) Nach einer Bürgerinformation stellt die Verwaltung die Ergebnisse der Evaluierung der BV3 vor. Diese wird dann eine Bewertung und abschließende Entscheidung zur Zülpicher Straße treffen.

#### Begründung:

Es ist sinnvoller durch einen praktischen Verkehrsversuch die Wirkungen der Sperrung der Zülpicher Straße zu erfassen, als die mittels eines theoretischen Verkehrsgutachtens berechnen zu lassen. Dies kostet Zeit und Geld. Eine Evaluation mittels Beobachtung des Verkehrsversuches und die Zählung durch die automatischen Zählgeräte der Stadt Köln ist angemessen, um zu guten Ergebnissen zu kommen.

Bei der Kreuzung Dürener Straße / Universitätsstraße wurde ebenfalls ein praktischer Verkehrsversuch vereinbart, weil die Leistungsfähigkeit nur eines oder doch zwei Linksabbiegerschwer schwer zu berechnen. Das ist der Feldversuch aussagekräftiger.

**Erst nach Vorliegen der Evaluation wird die Bezirksvertretung Lindenthal, natürlich in Absprache mit der Bezirksvertretung Innenstadt, eine anschließende Entscheidung treffen.**

Mit freundlichen Grüßen

 Horst Nettesheim  
CDU-Fraktion

 Roland Schüler  
Fraktion B'90/Grüne

 Friedhelm Hilgers  
SPD-Fraktion

 Lothar Müller  
Die Linke